

Beschreibung der Wasserfluth vffm Schneeberg / Im Jhar: Non DeVs VoLens Inl- qVItateM tV es.

A M Jhar 1573. Mittwoch nach Laurentij/
den 12. tag des Augustmonats/nach Mittag
vngesehr vmb 2. vhr/hat es vff dem Schnee-
berge/einer Bergstadt/ in den Meisnischen
Erzgebirgē gelegen/ sampt den nahen vmb-
liegenden Gebirgen angefangen sehr zu regnen vñ schloß-
sen/Also fortgefahren (do denselben abendt auch anders-
wo/ als im Voigtlande fürnemlichen zu Plawen/welche
Stadt 4. meilen vom Schneeberge gelegen / sich ein
grosses erschreckliches Wetter erhaben/ welches sich mit
Donner vnd Plißen dermassen erzeigt / das niemandt
anders vormeint / als der Jüngste tag würde kommen.)
die Nacht vber gewehret / desgleichen den Donnerstag
den ganzen tag/ vñ die folgende Nacht bis auff den Freis-
tag im Mittag / doch ein mahl sehrer als das ander an-
gehalten/Da von die Bäche/ so sonst nicht vbrig gros/
vngewönlich sehr angelauffen / vnd fürnemlich den 13.
Augusti desselben orths / in den Gründen / an vnd nahe
bey dem Schneeberge gelegen/ grossen schaden gethan.

Nemblich 10. Menschen ertrencket / 24. Wohnheus-
ser hinwegt gefurt / oder zum wenigsten also zurissen / das
sie nicht mehr tüglich / Mehr vber 9. Viehestall / 7. Scheu-
nen / 9. Teich / 6. Rauen / ohne die so in der niedern Schles-
em vff den Lichtlöchern des tieffen Stolns gewesen /
1. Schmelzhütte / 1. Mahlmühle / 1. Kirch / 1. Glashütte /
1. Kohl